

Datenschutzkonformer Einsatz von KI-Tools in der Verwaltung – Einsatzmöglichkeiten, Chancen und Risiken

Zielgruppe: Führungskräfte und Mitarbeiter in öffentlichen Verwaltungen, behördliche Datenschutzbeauftragte sowie Compliance- und IT-Verantwortliche und Projektleiter für Digitalisierungsprojekte

Seminarinhalt:

Grundlagen des KI-Einsatzes in der Verwaltung:

- Was ist Künstliche Intelligenz? Einsatzfelder und Potenziale in der öffentlichen Verwaltung
- Relevante rechtliche Grundlagen: DSGVO, Landesrechtliche Datenschutzgesetz (z. B. ThürDSG) und sektorspezifische Regelungen
- Verantwortlichkeiten und Rechenschaftspflichten bei der Nutzung von KI-Tools

Datenschutzrechtliche Anforderungen:

- Was ist allgemein zu beachten? (datenschutzrechtliche Grundsätze)
- Datenschutz durch Technikgestaltung (Privacy by Design) und datenschutzfreundliche Voreinstellungen (Privacy by Default)
- Risikoabschätzungen gemäß Artikel 35 DSGVO: Wann ist eine Datenschutzfolgenabschätzung erforderlich?
- Transparenz- und Informationspflichten: Umgang mit bürgerbezogenen Daten (DSGVO; KI-VO)

Praktische Herausforderungen im KI-Einsatz:

- Bias und Diskriminierung: Wie können KI-Modelle fair und neutral gestaltet werden?
- Sicherheit und Integrität der Systeme: Schutz vor Datenlecks und Manipulation
- Abgrenzung zwischen automatisierten Entscheidungen und menschlicher Kontrolle (Art. 22 DSGVO)

Beispiele und Best Practices:

- Erfolgreiche Anwendungen von KI in der öffentlichen Verwaltung (Ämterspezifische Beispiele)
- Lessons Learned aus Datenschutzvorfällen und deren Konsequenzen

Weitere relevante Themen:

- Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern und Vertragsgestaltung (Auftragsverarbeitung)
- Schulung von Mitarbeitern für den Umgang mit KI-Tools
- Berücksichtigung ethischer Leitlinien beim Einsatz von KI

Termin	Zeit	Ort	Gebühr
16.06.2026	09:00 - 16:00	Erfurt	Mitglieder: 15,00 €

Dozent/-in Dr. jur. Christoph Licht

Anmeldeschluss: Vier Wochen vor Seminarbeginn